

HR KONTAKT



KERSTIN
WOSNITZA
(wos)

5171/406-137

wosnitza@paz-online.de

Wipshausen: Ortsrat-Treffen

WIPSHAUSEN. Zu seiner letzten Sitzung in diesem Jahr tritt der Ortsrat von Wipshausen am Donnerstag, 16. Dezember, ab 19.30 Uhr im Sporthaus in Wipshausen zusammen. Themen sind neben anderen Beschlüssen die Berichte von Ortsbürgermeister und Verwaltung sowie die Aktion Weihnachtspaket. wos

Einbruch in Wohnhaus

WIPSHAUSEN. Wohnungseinbruch in Wipshausen: In der Straße hinter den Eichen wurde in der Nacht zwischen Freitag, 7.30 Uhr und Sonntag, 21.12.2010, ein- und ausgebrochen. Die Täter hebelten ein Fenster an der Ostseite eines Einfamilienhauses auf, um einzudringen in das Innere ein und die Räume zu durchsuchen. Da das Haus keine Wertgegenstände waren, wurde auch kein Schaden entwendet. Schaden: ca. 800 Euro. wos

Chor „Enchore Leipzig“ in Edemissen

Vokalensemble sang traditionelle und moderne Weihnachtslieder in der Lutherkirche

Mit traditionellen und modernen Weihnachtsliedern aus England und Deutschland stimmte das Vokalensemble „Enchore Leipzig“ unter der Leitung von Andreas Mitschke auf das bevorstehende Fest ein.

EDEMISSEN. „Gaudete“ – nach dem liturgischen Kalender für den dritten Advent gedacht – erklang am Sonntag in der Martin-Luther-Kirche in Edemissen. Rund 30 Zuhörer ließen sich verzaubern von den klaren, melodischen Stimmen des 2007 gegründeten Leipziger Ensembles. Die Chorerfahrung der zehn jungen Frauen war zu spüren. Alle sind ehemalige Sängerinnen des Kinderchores des Mitteldeutschen Rundfunks (MDR).

Das Vokalensemble hatte sichtlich Freude am Singen. Begleitet von der Harfenistin Verena Jochum und einfühlsam dirigiert von Andreas Mitschke wurden aus schlichten Weihnachtsliedern polyphone Klangerlebnisse.

Spätestens bei den beliebten deutschen Weisen schienen den Sängerinnen imaginäre Flügel zu wachsen. So stellt man sich den Engelschor vor, der am Heiligen Abend die



Trat in Edemissen auf: Das Vokalensemble „Enchore Leipzig“ machte aus Weihnachtsliedern polyphone Erlebnisse.

im

Ankunft des Christkinds verkündet. Die Vorliebe Mitschkes für zeitgenössische englische Komponisten kommt nicht von ungefähr: „John Ritter und Benjamin Britten haben speziell für Frauenchöre

gut und viel geschrieben“, erklärte der gebürtige Leipziger, der zurzeit an der St.-Marien-Kirche in Minden als Kantor tätig ist. Stücke wie „Dancing Day“ und „This little babe“ machten dies deutlich.

Bei den bekannten Weihnachtsliedern aus der Feder des Kirchenmusikers Hugo Distler kamen die einzelnen Tonlagen der Sängerinnen voll zum Tragen. Aus „Macht hoch die Tür“ wurde ein lebendiges

Stimmgeflecht, in dem sich Alt, Sopran und Mezzosopran munter kreuzten. Werke aus der Romantik wie Georg Friedrich Händels „Tochter Zion“ rundeten den adventlichen Hörgenuss ab. bv